

Inhaltsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst	
Nr.	Bezeichnung		Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		Vorbemerkungen	2
01	Titel	Baustelleneinrichtung	4
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	4
02	Titel	Vorbereitung und Allgemeines	6
02.01	Bereich	Sicherheit und Gesundheitsschutz	6
02.02	Bereich	Technische Bearbeitung	6
02.03	Bereich	Vermessungsleistungen	8
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich	9
03.01	Bereich	Eindeckung im Bereich West	9
03.02	Bereich	Eindeckung im Bereich Süd	13
03.03	Bereich	Eindeckung im Bereich Ost	16
03.04	Bereich	Eindeckung im Bereich Nord	20
03.05	Bereich	Eindeckung im Bereich Einfahrt	24
04	Titel	Asphaltierarbeiten im Gleisbereich	28
04.01	Bereich	Tiefbord liefern und einbauen	28
04.02	Bereich	Asphaltierarbeiten v. Tiefbord bis Schiene	29
04.03	Bereich	Asphaltierarbeiten zw. den Schienen	30
04.04	Bereich	Asphaltierarbeiten zw. den Gleisen	32
05	Titel	Lastverteilerplatten aus Stahlbeton	33
05.01	Bereich	Lastverteilerplatte bei der Einfahrt	34
05.02	Bereich	Lastverteilerplatte zum LKW-Parkplatz	35
06	Titel	Stundenlohnarbeiten	37
06.01	Bereich	Stundenlohnarbeiten	37

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst
Vorbemerkungen		
<p>Die Vorbemerkungen gelten in Verbindung mit den der Ausschreibung beiliegenden Unterlagen - Baubeschreibung, Planunterlagen und Geologisches Gutachten.</p> <p>Bauzeit: Der Straßenbau ist von KW 42/2026 bis KW 04/2027</p> <p>Anordnungen des Auftraggebers, Arbeitssicherheit, etc.: Betriebliche Anweisung über richtiges Verhalten im Gleisbereich und der StVO sind zwingend einzuhalten. Ggf. anfallende Mehraufwendungen werden nicht vergütet. Die Firma ist verpflichtet während der Anwesenheit seines Personals auf der Baustelle permanent mindestens eine Deutsch sprechende Person auf der Baustelle vorzuhalten. Dies ist aus Gründen der Arbeitssicherheit/Unfallvermeidung/Ersthelfereinsatz/Anordnungen des Auftraggebers unabdingbar. Die Vorschriften der DGUV sind einzuhalten.</p> <p>Baustellenbesprechungen: Baustellenbesprechungen Der Auftragnehmer hat zu den Baustellenbesprechungen, die der Auftraggeber regelmäßig durchführt, einen geeigneten bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Die Besprechungen finden wöchentlich und darüber hinaus bei Bedarf statt.</p> <p>Mehraufwendungen: Mehraufwendungen aufgrund von Arbeiten an Samstagen / Sonntagen oder nachts, die aus der Baubeschreibung hervorgehen (z.B. Sicherung und Beschilderung der Baufelder der verschiedenen Bauabschnitte, Anbringen der festen Absperrungen etc.) sind die Einheitspositionen einzurechnen und erfahren keine besondere Vergütung. Dies gilt für das gesamte Leistungsverzeichnis und somit für alle Titel.</p> <p>Baustelleneinrichtungs-Fläche: Dem Auftragnehmer wird auf einer Fläche des Auftragsgebers (AG) (siehe auch Baubeschreibung / Planunterlagen) eine Fläche für das Aufstellen einer Baustellencontaineranlage, eine Lager- bzw. Zwischenlagerfläche für Aushub und Baumaterialien von ca. 2.000 m² zur Verfügung gestellt. Weitere benötigte Baustellenflächen müssen von AN gestellt werden, diese sind in die Position einzurechnen. :</p> <p>Baustellenanschlüsse/Versorgung: Anschlusspunkte für die Stromversorgung wird durch den AG zur Verfügung gestellt. Auch das Stellen und Betreiben eines Stromaggregats ist möglich. Trinkwasser-/ Wasserversorgung können dem AN nicht zur Verfügung gestellt werden. Mögliche Anschlusspunkte zur Wasserversorgung müssen direkt mit den zuständigen Netzbetreibern geklärt werden einschließlich der notwendigen Anschlussleitungen und sonstigen notwendigen Arbeiten (Schutz von Leitungen etc.). Die Herstellung der Anbindung der Medien an die Containeranlage bzw. andere Nutzungsorte (z.B. Baustromversorgung etc.) ist Sache</p>		

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst
Vorbemerkungen		
<p>des AN und wird nicht gesondert vergütet. Ein mehrmaliges Umsetzen von Materialcontainern / Baumaterial ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Baustelleneinrichtung/Logistik: Die Leistungen der Baustelleneinrichtung sowie der Baulogistik sind in den folgenden Leistungspositionen für alle Gewerke der Ausschreibung zu kalkulieren.</p> <p>Arbeitszeiten: Die mögliche tägliche Arbeitszeit ist Montag bis Freitag von 06:00 - 20:00 Uhr. Evtl. ist eine Arbeitszeit am Samstag und Sonntag, nach Erfordernissen in Abstimmung mit dem AG möglich. Die Genehmigungen sind vom AN bei den zuständigen Behörden einzuholen. Erforderliche Abweichungen sind rechtzeitig, mindestens jedoch mit einem Vorlauf von 2 Wochen anzumelden. Vom AG werden 5 Höhenfestpunkte für die Baumaßnahme dem AN übergeben (siehe Lagepläne zur Ausführung). Für das Herstellen weiterer Höhenfestpunkte ist der AN selbst verantwortlich.</p> <p>Baufeld: Wichtiger Hinweis: Die lichte Höhe Arbeitshöhe, unterhalb der Fernleitung des Energieversorgers beträgt, je nach Entfernung 7,0 oder 5,0 m über dem Gelände, siehe dazu Plan 3500-3 LP Erdbau. Maschinen/Geräte und sonstige Fahrzeuge müssen für das Arbeiten unter Fernleitung 110 kV ausgerüstet sein. Die maximal zur Verfügung stehende Baufeldhöhe unter der 110 kV-Leitung ist vor Baubeginn mit dem Energieträger abzuklären. Dies ist durch den AN bei der Wahl des Maschineneinsatzes (Baggerarbeiten) in der Kalkulation zu berücksichtigen. Ein entstehender möglicher Mehraufwand durch den Nichteinsatz größerer Maschinen wird nicht extra vergütet und ist in die Positionen des Leistungsverzeichnisses einzukalkulieren.</p> <p>Bauzeitenplan: Der Auftragnehmer hat einen Baufristenplan als Balkendiagramm über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann.</p> <p>Der erste Baufristenplan ist dem Auftraggeber 10 Werktage nach Auftragserteilung, bei Überarbeitungen unverzüglich jeweils in 4-facher Ausfertigung zu übergeben. Die Festlegungen des Auftraggebers, z.B. zur baufachlichen oder terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen sind zu berücksichtigen.</p> <p>Bei Änderungen der Vertragsfristen oder bei erheblichen Abweichungen von sonstigen Festlegungen ist der Plan unverzüglich zu überarbeiten.</p> <p>Durch den Arbeitsbereich des Tief- und Gleisbaus läuft der Baustellenverkehr zur Containerfläche (Feuerwehruzufahrt), die</p>		

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst
Vorbemerkungen		
<p>Behinderungen sind in den dazugehörigen Positionen einzukalkulieren.</p> <p>01 Titel Baustelleneinrichtung</p> <p>01.01 Bereich Baustelleneinrichtung</p> <p>01.01.10 Baustelle einrichten</p> <p>Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten, die erforderlichen festen Anlagen herstellen.</p> <p>Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dergleichen, soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dergleichen sind nicht in diese Pauschale, sondern in die Einheitspreise der betreffenden Teilleistungen einzurechnen. Soweit nicht für bestimmte Bauleistungen das Einrichten der Baustelle als gesonderter Ansatz enthalten ist, umfaßt die Pauschale die Vergütung der Baustelleneinrichtung für alle Bauleistungen sämtlicher Abschnitte des LV.</p> <p>Abschieben und seitliches Lagern von Oberboden im Bereich der Einrichtungsfläche wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Vom AN ist innerhalb von 1 Woche nach Auftragserteilung ein Baustelleneinrichtungsplan vorzulegen.</p> <p style="text-align: right;">1 psch GP</p> <p>01.01.20 Baustelleneinrichtung unterhalten und betreiben</p> <p>Unterhalten und Betreiben der Baustelleneinrichtungen.</p> <p>Vergütet werden die Tage, an denen auf der Baustelle gearbeitet wird. Bauzeitverlängerungen werden nur vergütet, wenn die Ursachen vom AG zu vertreten sind.</p> <p>Der Nachweis erfolgt durch Vorlage der Tagesberichte.</p> <p style="text-align: right;">1 psch GP</p> <p>01.01.30 Baustelle räumen</p> <p>Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dergleichen räumen.</p> <p>Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange ordnungsgemäß herrichten. Verunreinigungen beseitigen.</p> <p>Soweit nicht für bestimmte Bauleistungen das Räumen der Baustelle als gesonderter Ansatz enthalten ist, umfasst die Pauschale die Vergütung der Baustellenräumung für alle Bauleistungen sämtlicher Abschnitte des LV.</p> <p style="text-align: right;">1 psch GP</p> <p style="text-align: right;">Übertrag:</p>		

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.01.40	Bauzaun herstellen, vorhalten und abbauen Bau- bzw. Schutzzaun einschließlich Eckpfosten und Verstreben herstellen, für die Dauer der Bauzeit vorhalten, abbauen und von der Baustelle entfernen. Beschädigte oder abhanden gekommene Teile der Einrichtungen ersetzen. Umsetzungen auf Grund der Bauabwicklung des AN gehören zum Leistungsumfang. Systemzaun mit Zaunelementen, Feldlänge 3,5 m Höhe 2,0 m ohne Umsetzen	200 m	EP	GP
01.01.50	Bauzaun umsetzen Vorhandenen Bauzaun nach Baufortschritt umsetzen. Bauzaun abbauen, transportieren und nach Angaben des AG aufbauen.	200 m	EP	GP
01.01.60	Einholen von Schachtgenehmigungen Einholen von Schachtgenehmigungen (Erlaubnisschein für Erdarbeiten) bei den jeweiligen Ver- und Entsorgungsunternehmen einschl. aller anfallenden Arbeiten und Gebühren.	1 psch		GP
01.01.70	Boden Suchgräben lösen lagern verfüllen verdichten. Tiefe bis 1,25 m Boden für Suchgräben, zur Freilegung von Kabeln und Leitungen, lösen, seitlich lagern, später wieder verfüllen und verdichten, Homogenbereiche 1 und 2 Lichte Breite der Sohle bis 0,8 m. Aushubtiefe bis 1,25 m.	15 m3	EP	GP
Summe Bereich 01.01		Baustelleneinrichtung, Netto:		
Summe Titel 01		Baustelleneinrichtung, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
02	Titel	Vorbereitung und Allgemeines		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02 Titel Vorbereitung und Allgemeines				
02.01 Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz				
02.01.10	Vorankündigung erstellen, aushängen und anpassen Vorankündigung erstellen, aushängen und anpassen. Vom Auftraggeber vorbereitete Vorankündigung gemäß Baustellenverordnung erstellen und vor Einrichten der Baustelle der zuständigen Behörde übermitteln. Vorankündigung sichtbar und witterungsgeschützt auf der Baustelle aushängen und bei erheblichen Änderungen während der Bauzeit anpassen.			
		1 psch		GP
02.01.20	Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan erstellen und ggf. anpassen. Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan erstellen und ggf. anpassen. Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) gemäß Baustellenverordnung erstellen, mit dem Auftraggeber abstimmen und bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des Bauvorhabens anpassen. Den SiGe-Plan für jeden Beschäftigten einsehbar auf der Baustelle vorhalten.			
		1 psch		GP
Summe Bereich 02.01				
			Sicherheit und Gesundheitsschutz, Netto:	.....
02.02 Bereich Technische Bearbeitung				
02.02.10	Beweissicherung vor Baubeginn Aufnahme des Zustandes des gesamten durch die Baumaßnahme beeinflussten Baufeldes und aller Bauwerke sowie Einbauten, der Bahnanlagen, Straßen, Wege etc. vor Baubeginn und Dokumentation evtl. vorhandener Schäden mittels Fotos, Risszeichnungen usw. Niederschrift über die Beweissicherung einschließlich Bericht und eindeutig zugeordneten Fotos mit Beschreibungen herstellen und dem AG übergeben. Ausfertigung 3-fach (1 unterschriebenes Original und 2 Kopien) und 1-fach digital auf Datenträger			
		1 psch		GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
02	Titel	Vorbereitung und Allgemeines		
02.02	Bereich	Technische Bearbeitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.20	Beweissicherung nach Bauende Aufnahme des Zustandes des gesamten durch die Baumaßnahme beeinflussten Baufeldes und aller Bauwerke sowie Einbauten, der Bahnanlagen, Straßen, Wege etc. nach Bauende und Dokumentation evtl. vorhandener Schäden mittels Fotos, Risszeichnungen usw. Niederschrift über die Beweissicherung einschließlich Bericht und eindeutig zugeordneten Fotos mit Beschreibungen herstellen und dem AG übergeben. Ausfertigung 3-fach (1 unterschriebenes Original und 2 Kopien) und 1-fach digital auf Datenträger	1 psch		GP
02.02.30	Dokumentationsunterlagen mit Fotos herstellen Fotodokumentation über den wesentlichen Bauablauf, insbesondere zur Darstellung der Ausbildung von Einzelkonstruktions- und Bauwerksteilen, die später nicht mehr sicht- und prüfbar sind, mit Digitalkamera herstellen und dem AG übergeben. Digitale Fotos im Format jpg, Auflösung mind. 3 Mio. Pixel. Mindestanzahl der Fotos: 50. Ausführung 1-fach digital auf CD/DVD und 2-fach in Papierform. (Fotos im Format 10 x 15 cm), einschließlich Angaben (Los, Teillos, Bauwerk, Datum, Ortsangaben) der dargestellten Aufnahmen.	1 St	EP	GP
02.02.40	Bauzeitenplan erstellen, mit AG abstimmen und zur Bestätigung vorlegen Bauzeitenplan erstellen, mit AG abstimmen und zur Bestätigung vorlegen. Dieser ist spätestens 14 Tage nach Auftragserhalt vorzulegen. Beim Erstellen des Bauzeitenplans ist darauf zu achten, dass die anderen Gewerke wie in der Bauzeitenübersicht dargestellt, nicht behindert werden.	1 psch		GP
02.02.50	Bestandspläne Bestandsunterlagen nach ZTV-ING und ggf. nach Unterlagen des AG einschl. ggf. erforderlicher Dokumentationen und Datenblätter für jedes Teilbauwerk herstellen Anfertigung der Bestandsunterlagen spätestens 14 Tage vor VOB-Abnahme aus revidierten Ausführungsplänen, Werkstatt- und Montageplänen. Bestandspläne fertigen und dem AG in digitaler Form (dwg- bzw. dxf-Format und pdf-Format) und in Papierform in dreifacher Ausfertigung übergeben. Der AN erhält die Ursprungspläne in digitaler Form (DXF-Datei)			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
02	Titel	Vorbereitung und Allgemeines		
02.02	Bereich	Technische Bearbeitung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	zur weiteren Bearbeitung. Die Bestandspläne müssen den einschlägigen Vorschriften und DIN/VDE entsprechen. Die Übereinstimmung mit der Ausführung hat der AN auf den Zeichnungen zu bescheinigen.			Übertrag:
		1 psch		GP
02.02.60	Abstimmung / Einholung von Genehmigungen Abstimmung / Einholung von Genehmigungen zur Durchführung der Arbeiten bei den Behörden. (z.B. Gewerbeaufsichtsamt, Verkehrsbehörden)			
		1 psch		GP
Summe Bereich 02.02		Technische Bearbeitung, Netto:		
02.03 Bereich Vermessungsleistungen				
02.03.10	Vermessungskonzept Vermessungskonzept für die zu erbringenden Leistungen erstellen und fortschreiben. Vermessungskonzept in Abstimmung mit dem AG für die Gesamtmaßnahme, den Vermessungen vor Baubeginn, den baubegleitenden Vermessungen einschl. Kontroll- und Überwachungsmessungen, den Schlussvermessungen, in einem Gesamtkonzept zusammenstellen und dem AG in 2-facher Ausfertigung zu übergeben. Durchgeführte Vermessungen sind in einer Vermessungsliste mit Protokoll-Nr. und Datum zu erfassen. Das Vermessungskonzept ist bei Änderungen des Bauablaufs fortzuschreiben und mit den neu / zusätzlich durchzuführenden Vermessungen spätestens monatlich dem AG zu übergeben.			
		1 psch		GP
02.03.20	Vermessungsleitungen der Bauleistungen Vermessungsarbeiten für die Ausführung aller Bauleistungen dieses LV-Bereichs, einschließlich Baubehelfe durchführen und dokumentieren. Laufende Vermessungskontrollen bei Ausführung der Bauleistung, wie Absteckung, Mengenaufmaße,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
02	Titel	Vorbereitung und Allgemeines		
02.03	Bereich	Vermessungsleistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Setzungsmessungen, Kontrollvermessungen, sowie die Ausführung aller sonstigen notwendige Vermessungsleistungen durchführen. Übergabe der Messergebnisse als Dokumentation dem AG digitaler Form auf Datenträger und als Papierabzug in 2-facher Ausfertigung.			
		1 psch		GP
02.03.30	Schlussvermessung Durchführung der Schlussvermessung als Bestandsvermessung für alle Arbeiten bzw. hergestellten und /oder umgebauten Bauteile. Vermessung und Kartierung des Bauwerks sowie des Umfelds und der in Anspruch genommenen Flächen zur Erstellung der Bestandsunterlagen und -dokumentation. Informationen zu Höhen- und Lagefestpunkten sind eigenverantwortlich vom AN zu beschaffen. Auswertung und Aufstellung eines Soll-Ist-Vergleiches. Übergabe der Vermessungsdaten als ASCII-File (Hochwert, Rechtswert, Höhe) mit zug. Punktbeschreibung zu liefern: - Digitale Form (dxf und pdf) - 2 x Papierform			
		1 psch		GP
Summe Bereich 02.03			Vermessungsleistungen, Netto:	.....
Summe Titel 02			Vorbereitung und Allgemeines, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.01	Bereich	Eindeckung im Bereich West		
	Hinweis Bereich West: Details bitte aus dem Lageplan "Pflasterflächen" eintnehmen. Mengen: Die Pflasterfarbe bei Pflaster bei Abstellflächen Anthrazit, alle anderen Flächen Steingrau.			
	Mengen: - LKW-Fahrspur	785,00 m2		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.01	Bereich	Eindeckung im Bereich West		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	- Pflasterfläche Reachstacker	2.935,00 m2		
	- Pflasterfläche Abstellfläche	3.094,00 m2		
	- Hochbord Aussenbereich	230,00 m		
	- Hochbord Innenbereich	237,00 m		
	<p>Vorbemerkungen zur Pflasterung: Vorsatzbeton mit mindestens 400 kg Zementgehalt/m³ Unbearbeitete Betonsteinoberfläche, gefaste Kanten Gleitwiderstand USRV > 65 Verschiebesichernder Winkelstein mit Abstandsnocken von 4 mm Frost- und Tausalz widerstand erhöht nach DIN 1338 LP, mit 250 g/m² Betonzusatzmittel zur Verminderung des Ausblühverhaltens. Bei Verwendung mineralischer Farbstoffe haben diese eine erhöhte UV-Beständigkeit Farbe: Steingrau und Anthrazit Durchgehende Fugen müssen unterbrochen werden. Handverlegung zum Brechen der Fugen und Anschlüsse ist im Einheitspreis zu berücksichtigen.</p> <p>Um Zuarbeiten von Pflastersteinen oder Platten aus Beton und von Pflasterklinkern und Klinkerplatten zu vermeiden, ist - unter Beachtung der geforderten Verlegebreite - der genaue Abstand der Randeinfassungen durch Auslegen einzelner Steinzeilen oder Plattenreihen vorher zu ermitteln.</p> <p>Zuarbeiten sollten dadurch vermieden werden, dass immer dort Ergänzungssteine verwendet werden, wo das möglich ist. Das Gleiche gilt z.B. für Kurvensteine.</p> <p>Gemäß Kapitel 2.3 der ZTV Pflaster-StB</p> <p>Pflasterschnitte sind in die Positionen einzurechnen; Schnitte in Längsrichtung der Anlage sind zu vermeiden; hier ist der Hochbord mit entsprechend Puffer zu setzen. Trennschnitte in Längsrichtung werden somit nicht vergütet.</p>			
03.01.10	Erdplanum nachverdichten			
	Erdplanum verdichten für den Einbau der Schottertragschicht.			
		6.820 m2	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.01	Bereich	Eindeckung im Bereich West		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.01.20	Schottertragschicht 0/32 herstellen Schottertragschicht für Straßen der Belastungsklasse Bk 3.2 liefern, profilgerecht einbauen und verdichten. Baustoffgemisch 0/32 nach TL SoB-StB Einbaudicke bis 25 cm Toleranz für Sollhöhe +0,5 / -1,5 cm. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mind. 180 MN/m2. Verdichtungsprotokolle und Lastplatten nach RStO sind der Bauleitung vorzulegen, zu dokumentieren und in die Position einzurechnen.	1.710 m3	EP	GP
03.01.30	Hochbord HB 15x30 liefern und versetzen Liefern und Versetzen von Bordsteinen aus Beton nach DIN EN 1340 und DIN 483 Größe 150 x 300 x 1000 mm Qualitätsanforderung nach DIN EN 1340: D I T Farbe grau Bordstein höhen- und fluchtgerecht auf 20 cm - 25 cm dickem Fundament aus C16/20 versetzen mit 15 cm dicker Rückenstütze. Der Fundamentbeton ist auf der vorhandenen Frostschutzschicht einzubauen, evtl. Tiefbauarbeiten sind in die Position einzurechnen. Die DIN 18 318 und ZTV P-StB sind zu beachten. Dehnfugen alle 10 m sind in die Position einzurechnen.	467 m	EP	GP
03.01.40	Zulage Hochbordstein HB 15x30 für Radensteine Zulage für Hochbordstein HB 15x30, Radensteine Außenbogen Radius 6 m - 15 m	5 m	EP	GP
03.01.50	Hochbordstein HB 15x30 schneiden Hochbordstein HB 15x30, mit geeignetem Gerät schneiden. Schnitt: gerader senkrechter Schnitt	5 St.	EP	GP
03.01.60	Hochbordstein HB 15x30 schneiden Hochbordstein HB 15x30, mit geeignetem Gerät schneiden. Schnitt: 45°, senkrechter Schnitt	10 St.	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.01	Bereich	Eindeckung im Bereich West		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.01.70	<p>Winkelverbundsteinpflaster herstellen. D=14cm</p> <p>Winkelverbundstein liefern und einbauen. Farbe: Steingrau</p> <p>Winkelverbundstein liefern und einbauen</p> <p>Abmessungen 24,0 x 24,0 cm. Abgleich der Belastungsklasse nach Hersteller. Betonpflasterfläche nach DIN 18318, ZTV Pflaster und Verlegeplan herstellen. Färbende Gesteinskörnungen dürfen nicht eingesetzt werden. Pflasterbett im verdichteten Zustand 4 cm (+/- 1 cm) Bettungs- und Fugenmaterial SZ-LP 05 der Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 28 M.-%, Ecs35, SZ 18) Kornanteil < 0,063 mm max. 3,0 M.-% Fugenbreite von 6 mm (+/- 2 mm)</p> <p>Verlegung</p> <p>Beim Verlegen der Steine/Platten sind diese auf das Rastermaß auszurichten. Fugen mit Fortschreiten der Verlegung kontinuierlich verfüllen. Abgelegte Steine sind z.B. mit Gummihammer in der Höhe anzupassen, danach abgekehrten Belag geschützt (Gleitplattenvorrichtung) verdichten. Gewicht der Rüttelplatte < 250 kg, Fugen mit o.g. Material erneut verfüllen. Fugenschluss - Abschließend mit gebrochenem Sand 0/2 (Ecs > 35) unter kontrollierter Wasserzugabe einschlänmen Grundreinigung zur Abnahme – Der Belag ist unter Zuhilfenahme von Wasser, ggf. geeigneter Reinigungsmittel und Bürsten zu reinigen. Steinmaße (Rastermaße): 24,0 x 24,0 cm, Nenndicke 14 cm</p> <p>Randsteine</p> <p>Randabschluss nach ZTV-Pflaster mit Zuhilfenahme von Randabschlussteine, bzw. Überlängensteine für radiale Anschlüsse sind mit einzurechnen. Fugen und Bettungsmaterial sowie der Einbau ist in die Position einzurechnen.</p>	3.720 m2	EP	GP
03.01.80	<p>Winkelverbundsteinpflaster herstellen D=12cm</p> <p>Winkelverbundstein liefern und einbauen. Farbe: Anthrazit</p> <p>Winkelverbundstein liefern und einbauen</p> <p>Abmessungen 24,0 x 24,0 cm. Abgleich der Belastungsklasse nach Hersteller. Betonpflasterfläche nach DIN 18318, ZTV Pflaster und Verlegeplan herstellen. Färbende Gesteinskörnungen dürfen nicht eingesetzt werden. Pflasterbett im verdichteten Zustand 4 cm (+/- 1 cm) Bettungs- und Fugenmaterial SZ-LP 05 der Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 28 M.-%, Ecs35, SZ 18)</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.01	Bereich	Eindeckung im Bereich West		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Kornanteil < 0,063 mm max. 3,0 M.-% Fugenbreite von 6 mm (+/-2 mm) Verlegung Beim Verlegen der Steine/Platten sind diese auf das Rastermaß auszurichten. Fugen mit Fortschreiten der Verlegung kontinuierlich verfüllen. Abgelegte Steine sind z.B. mit Gummihammer in der Höhe anzupassen, danach abgekehrten Belag geschützt (Gleitplattenvorrichtung) verdichten. Gewicht der Rüttelplatte < 250 kg, Fugen mit o.g. Material erneut verfüllen. Fugenschluss - Abschließend mit gebrochenem Sand 0/2 (Ecs > 35) unter kontrollierter Wasserzugabe einschlämmen Grundreinigung zur Abnahme – Der Belag ist unter Zuhilfenahme von Wasser, ggf. geeigneter Reinigungsmittel und Bürsten zu reinigen. Steinmaße (Rastermaße): 24,0 x 24,0 cm, Nenndicke 12 cm Randsteine Randabschluss nach ZTV-Pflaster mit Zuhilfenahme von Randabschlussteinen bzw. Überlängensteinen für radiale Anschlüsse sind mit einzurechnen. Fugen und Bettungsmaterial sowie der Einbau ist in die Position einzurechnen.</p>			
		3.094 m2	EP	GP
03.01.90	Winkelverbundsteinpflaster schneiden Schneiden von Steinen, Steindicke 12 - 14 cm, mit Nassschneidegerät für Anpassungen an Rändern, Schrägen und Einbauteilen			
		200 m	EP	GP
Summe Bereich 03.01		Eindeckung im Bereich West, Netto:		
03.02 Bereich Eindeckung im Bereich Süd				
Hinweis Bereich Süd: Details bitte aus dem Lageplan "Pflasterflächen" eintnehmen. Mengen: Die Pflasterfarbe bei Pflaster bei Abstellflächen Anthrazit alle anderen Flächen Steingrau. Mengen: - LKW-Fahrspur 60,00 m2 - Pflasterfläche Reachstacker 1.153,00 m2 - Hochbord 94,00 m				
Vorbemerkungen zur Pflasterung: Vorsatzbeton mit mindestens 400 kg Zementgehalt/m³				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.02	Bereich	Eindeckung im Bereich Süd		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Unbearbeitete Betonsteinoberfläche, gefaste Kanten Gleitwiderstand USRV > 65 Verschiebesichernder Winkelstein mit Abstandsnocken von 4 mm Frost- und Tausalz widerstand erhöht nach DIN 1338 LP, mit 250g/m2 Betonzusatzmittel zur Verminderung des Ausblühverhaltens Bei Verwendung mineralischer Farbstoffe, haben diese eine erhöhte UV-Beständigkeit Farbe: Steingrau und Anthrazit Durchgehende Fugen müssen unterbrochen werden. Handverlegung zum Brechen der Fugen und Anschlüsse ist im Einheitspreis zu berücksichtigen.</p> <p>Um Zuarbeiten von Pflastersteinen oder Platten aus Beton und von Pflasterklinkern und Klinkerplatten zu vermeiden, ist - unter Beachtung der geforderten Verlegebreite - der genaue Abstand der Randeinfassungen durch Auslegen einzelner Steinzeilen oder Plattenreihen vorher zu ermitteln.</p> <p>Zuarbeiten sollten dadurch vermieden werden, dass immer dort Ergänzungssteine verwendet werden, wo das möglich ist. Das Gleiche gilt z.B. für Kurvensteine.</p> <p>Gemäß Kapitel 2.3 der ZTV Pflaster-StB</p> <p>Pflasterschnitte sind in die Positionen einzurechnen; Schnitte in Längsrichtung der Anlage sind zu vermeiden; hier ist der Hochbord mit entsprechend Puffer zu setzen. Tennschnitte in Längsrichtung werden somit nicht vergütet.</p>			
03.02.10	Erdplanum nachverdichten			
	Erdplanum verdichten für den Einbau der Schottertragschicht.			
		1.213 m2	EP	GP
03.02.20	Schottertragschicht 0/32 herstellen			
	Schottertragschicht für Straßen der Belastungsklasse Bk 3.2 liefern, profilgerecht einbauen und verdichten. Baustoffgemisch 0/32 nach TL SoB-StB Einbaudicke bis 25 cm Toleranz für Sollhöhe +0,5 / -1,5 cm. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche min. 180 MN/m2. Verdichtungsprotokolle und Lastplatten nach RStO sind der Bauleitung vorzulegen, zu dokumentieren und in die Position einzurechnen.			
		303,25 m3	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.02	Bereich	Eindeckung im Bereich Süd		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.02.30	Hochbord HB 15x30 versetzen Liefern und Versetzen von Bordsteinen aus Beton nach DIN EN 1340 und DIN 483 Größe 150 x 300 x 1000 mm Qualitätsanforderung nach DIN EN 1340: D I T Farbe grau Bordstein höhen- und fluchtgerecht auf 20 cm - 25 cm dickem Fundament aus C16/20 versetzen mit 15 cm dicker Rückenstütze. Der Fundamentbeton ist auf der vorhandenen Frostschutzschicht einzubauen, evtl. Tiefbauarbeiten sind in die Position einzurechnen. Die DIN 18 318 und ZTV P-StB sind zu beachten. Dehnfugen alle 10 m sind in die Position einzurechnen.	94 m	EP	GP
03.02.40	Zulage Hochbordstein HB 15x30 für Radensteine Zulage für Hochbordstein HB 15 x 30, Radensteine Außenbogen Radius 6 - 15 m	5 m	EP	GP
03.02.50	Hochbordstein HB 15x30 schneiden Hochbordstein HB 15 x 30, mit geeignetem Gerät schneiden. Schnitt: gerader senkrechter Schnitt	5 St.	EP	GP
03.02.60	Hochbordstein HB 15x30 schneiden Hochbordstein HB 15 x 30, mit geeignetem Gerät schneiden. Schnitt: 45°, senkrechter Schnitt	5 St.	EP	GP
03.02.70	Winkelverbundsteinpflaster herstellen D=14cm Winkelverbundstein liefern und einbauen. Farbe: Steingrau Abmessungen 24,0 x 24,0 cm. Abgleich der Belastungsklasse nach Hersteller. Betonpflasterfläche nach DIN 18318, ZTV Pflaster und Verlegeplan herstellen. Färbende Gesteinskörnungen dürfen nicht eingesetzt werden. Pflasterbett im verdichteten Zustand 4 cm (+/- 1 cm) Bettungs- und Fugenmaterial SZ-LP 05 der Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 28 M.-%, Ecs35, SZ 18) Kornanteil < 0,063 mm max. 3,0 M.-% Fugenbreite von 6 mm (+/- 2 mm) Verlegung			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst										
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich										
03.02	Bereich	Eindeckung im Bereich Süd										
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)								
	Übertrag:											
	<p>Beim Verlegen der Steine/Platten sind diese auf das Rastermaß auszurichten.</p> <p>Fugen mit Fortschreiten der Verlegung kontinuierlich verfüllen.</p> <p>Abgelegte Steine sind z.B. mit Gummihammer in der Höhe anzupassen, danach abgekehrten Belag geschützt (Gleitplattenvorrichtung) verdichten. Gewicht der Rüttelplatte < 250 kg, Fugen mit o.g. Material erneut verfüllen.</p> <p>Fugenschluss - Abschließend mit gebrochenem Sand 0/2 (Ecs > 35) unter kontrollierter Wasserzugabe einschlämmen</p> <p>Grundreinigung zur Abnahme – Der Belag ist unter Zuhilfenahme von Wasser, ggf. geeigneter Reinigungsmittel und Bürsten zu reinigen.</p> <p>Steinmaße (Rastermaße): 24,0 x 24,0 cm, Nenndicke 14 cm</p> <p>Randsteine</p> <p>Randabschluss nach ZTV-Pflaster mit Zuhilfenahme von Randabschlussteine, bzw. Überlängensteine für Radiale</p> <p>Anschlüsse sind mit einzurechnen.</p> <p>Fugen und Bettungsmaterial sowie der Einbau ist in die Position einzurechnen.</p>											
		1.213 m2	EP	GP								
03.02.80	<p>Winkelverbundsteinpflaster schneiden</p> <p>Schneiden von Steinen, Steindicke 12 - 14 cm, mit Nassschneidegerät für Anpassungen an Rändern, Schrägen und Einbauteilen</p>											
		100 m	EP	GP								
Summe Bereich 03.02		Eindeckung im Bereich Süd, Netto:										
03.03 Bereich Eindeckung im Bereich Ost												
<p>Hinweis</p> <p>Bereich Ost:</p> <p>Details bitte aus dem Lageplan "Pflasterflächen" eintnehmen.</p> <p>Mengen:</p> <p>Die Pflasterfarbe bei Pflaster bei Abstellflächen Anthrazit alle anderen Flächen Steingrau.</p> <p>Mengen:</p> <table><tr><td>- LKW-Fahrspur</td><td>753,00 m2</td></tr><tr><td>- Pflasterfläche Reachstacker</td><td>4.298,00 m2</td></tr><tr><td>- Pflasterfläche Abstellfläche</td><td>3.091,00 m2</td></tr><tr><td>- Hochbord</td><td>295,00 m</td></tr></table> <p>Vorbemerkungen zur Pflasterung:</p> <p>Vorsatzbeton mit mindestens 400 kg Zementgehalt/m³</p> <p>Unbearbeitete Betonsteinoberfläche, gefaste Kanten</p>					- LKW-Fahrspur	753,00 m2	- Pflasterfläche Reachstacker	4.298,00 m2	- Pflasterfläche Abstellfläche	3.091,00 m2	- Hochbord	295,00 m
- LKW-Fahrspur	753,00 m2											
- Pflasterfläche Reachstacker	4.298,00 m2											
- Pflasterfläche Abstellfläche	3.091,00 m2											
- Hochbord	295,00 m											
- Fortsetzung auf nächster Seite -												
Übertrag:												

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.03	Bereich	Eindeckung im Bereich Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Gleitwiderstand USRV > 65 Verschiebesichernder Winkelstein mit Abstandsnocken von 4 mm Frost- und Tausalzwiderstand erhöht nach DIN 1338 LP, mit 250g/m² Betonzusatzmittel zur Verminderung des Ausblühverhaltens. Bei Verwendung mineralischer Farbstoffe, haben diese eine erhöhte UV-Beständigkeit Farbe: Steingrau und Anthrazit Durchgehende Fugen müssen unterbrochen werden. Handverlegung zum Brechen der Fugen und Anschlüsse ist im Einheitspreis zu berücksichtigen.</p> <p>Um Zuarbeiten von Pflastersteinen oder Platten aus Beton und von Pflasterklinkern und Klinkerplatten zu vermeiden, ist - unter Beachtung der geforderten Verlegebreite - der genaue Abstand der Randeinfassungen durch Auslegen einzelner Steinzeilen oder Plattenreihen vorher zu ermitteln.</p> <p>Zuarbeiten sollten dadurch vermieden werden, dass immer dort Ergänzungssteine verwendet werden, wo das möglich ist. Das Gleiche gilt z.B. für Kurvensteine</p> <p>Gemäß Kapitel 2.3 der ZTV Pflaster-StB</p> <p>Pflasterschnitte sind in die Positionen einzurechnen; Schnitte in Längsrichtung der Anlage sind zu vermeiden; hier ist der Hochbord mit entsprechend Puffer zu setzen. Trennschnitte in Längsrichtung werden somit nicht vergütet.</p>			
03.03.10	Erdplanum nachverdichten			
	Erdplanum verdichten für den Einbau der Schottertragschicht.			
		8.142 m2	EP	GP
03.03.20	Schottertragschicht 0/32 herstellen			
	<p>Schottertragschicht für Straßen der Belastungsklasse Bk 3.2 liefern, profilgerecht einbauen und verdichten. Baustoffgemisch 0/32 nach TL SoB-StB Einbaudicke bis 25 cm Toleranz für Sollhöhe +0,5 / -1,5 cm. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mind. 180 MN/m². Verdichtungsprotokolle und Lastplatten nach RStO. sind der Bauleitung vorzulegen, zu dokumentieren und in die Position einzurechnen.</p>			
		2.040 m3	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.03	Bereich	Eindeckung im Bereich Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.03.30	Hochbord HB 15x30 liefern und versetzen Liefern und Versetzen von Bordsteinen aus Beton nach DIN EN 1340 und DIN 483 Größe 150 x 300 x 1000 mm Qualitätsanforderung nach DIN EN 1340: D I T Farbe grau Bordstein höhen- und fluchtgerecht auf 20 cm - 25 cm dickem Fundament aus C16/20 versetzen mit 15 cm dicker Rückenstütze. Der Fundamentbeton ist auf der vorhandenen Frostschutzschicht einzubauen, evtl. Tiefbauarbeiten sind in die Position einzurechnen. Die DIN 18 318 und ZTV P-StB sind zu beachten. Dehnfugen alle 10 m sind in die Position einzurechnen.	295 m	EP	GP
03.03.40	Zulage Hochbordstein HB 15x30 für Radensteine Zulage für Hochbordstein HB 15 x 30, Radensteine Außenbogen Radius 6 - 15 m	10 m	EP	GP
03.03.50	Hochbordstein HB 15x30 schneiden Hochbordstein HB 15 x 30, mit geeignetem Gerät schneiden. Schnitt: gerader senkrechter Schnitt	5 St.	EP	GP
03.03.60	Hochbordstein HB 15x30 schneiden Hochbordstein HB 15 x 30, mit geeignetem Gerät schneiden. Schnitt: 45°, senkrechter Schnitt	10 St.	EP	GP
03.03.70	Winkelverbundsteinpflaster herstellen D=14cm Winkelverbundstein liefern und einbauen. Farbe: Steingrau Abmessungen 24,0 x 24,0 cm. Abgleich der Belastungsklasse nach Hersteller. Betonpflasterfläche nach DIN 18318, ZTV Pflaster und Verlegeplan herstellen. Färbende Gesteinskörnungen dürfen nicht eingesetzt werden. Pflasterbett im verdichteten Zustand 4 cm (+/- 1 cm) Bettungs- und Fugenmaterial SZ-LP 05 der Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 28 M.-%, Ecs35, SZ 18) Kornanteil < 0,063 mm max. 3,0 M.-% Fugenbreite von 6 mm (+/-2 mm) Verlegung Beim Verlegen der Steine/Platten sind diese auf das Rastermaß			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.03	Bereich	Eindeckung im Bereich Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>auszurichten.</p> <p>Fugen mit Fortschreiten der Verlegung kontinuierlich verfüllen.</p> <p>Abgelegte Steine sind z.B. mit Gummihammer in der Höhe anzupassen, danach abgekehrten Belag geschützt (Gleitplattenvorrichtung) verdichten. Gewicht der Rüttelplatte < 250 kg, Fugen mit o.g. Material erneut verfüllen.</p> <p>Fugenschluss - Abschließend mit gebrochenem Sand 0/2 (Ecs > 35) unter kontrollierter Wasserzugabe einschlämmen</p> <p>Grundreinigung zur Abnahme – Der Belag ist unter Zuhilfenahme von Wasser, ggf. geeigneter Reinigungsmittel und Bürsten zu reinigen.</p> <p>Steinmaße (Rastermaße): 24,0*24,0 cm, Nenndicke 14 cm</p> <p>Randsteine</p> <p>Randabschluss nach ZTV-Pflaster mit Zuhilfenahme von Randabschlussteine, bzw. Überlängensteine für radiale Anschlüsse sind mit einzurechnen.</p> <p>Fugen und Bettungsmaterial sowie der Einbau ist in die Position einzurechnen.</p>			Übertrag:
		5.051 m2	EP	GP
03.03.80	<p>Winkelverbundsteinpflaster herstellen D=12cm</p> <p>Winkelverbundstein liefern und einbauen.</p> <p>Farbe: Anthrazit</p> <p>Abmessungen 24,0 x 24,0 (cm).</p> <p>Abgleich der Belastungsklasse nach Hersteller.</p> <p>Betonpflasterfläche nach DIN 18318, ZTV Pflaster und Verlegeplan herstellen.</p> <p>Färbende Gesteinskörnungen dürfen nicht eingesetzt werden.</p> <p>Pflasterbett im verdichteten Zustand 4 cm (+/- 1 cm)</p> <p>Bettungs- und Fugenmaterial SZ-LP 05 der Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 28 M.-%, Ecs35, SZ 18)</p> <p>Kornanteil < 0,063 mm max. 3,0 M.-%</p> <p>Fugenbreite von 6 mm (+/-2 mm)</p> <p>Verlegung</p> <p>Beim Verlegen der Steine/Platten sind diese auf das Rastermaß auszurichten.</p> <p>Fugen mit Fortschreiten der Verlegung kontinuierlich verfüllen.</p> <p>Abgelegte Steine sind z.B. mit Gummihammer in der Höhe anzupassen, danach abgekehrten Belag geschützt (Gleitplattenvorrichtung) verdichten. Gewicht der Rüttelplatte < 250 kg, Fugen mit o.g. Material erneut verfüllen.</p> <p>Fugenschluss - Abschließend mit gebrochenem Sand 0/2 (Ecs > 35) unter kontrollierter Wasserzugabe einschlämmen</p> <p>Grundreinigung zur Abnahme – Der Belag ist unter Zuhilfenahme von Wasser, ggf. geeigneter Reinigungsmittel und Bürsten zu reinigen.</p>			Übertrag:
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.03	Bereich	Eindeckung im Bereich Ost		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Steinmaße (Rastermaße): 24,0*24,0 cm, Nenndicke 12 cm			
	Randsteine			
	Randabschluss nach ZTV-Pflaster mit Zuhilfenahme von Randabschlussteine, bzw. Überlängensteine für radiale Anschlüsse sind mit einzurechnen.			
	Fugen und Bettungsmaterial sowie der Einbau ist in die Position einzurechnen.			
		3.091 m2	EP	GP
03.03.90	Winkelverbundsteinpflaster schneiden			
	Schneiden von Steinen, Steindicke 12 - 14 cm, mit Nassschneidegerät für Anpassungen an Rändern, Schrägen und Einbauteilen			
		200 m	EP	GP
Summe Bereich 03.03		Eindeckung im Bereich Ost, Netto:		
03.04	Bereich Eindeckung im Bereich Nord			
	Hinweis			
	Bereich Nord:			
	Details bitte aus dem Lageplan "Pflasterflächen" eintnehmen.			
	Mengen:			
	Die Pflasterfarbe bei Pflaster bei Abstellflächen Anthrazit alle anderen Flächen Steingrau.			
	Mengen:			
	- LKW-Fahrspur	3.546,00 m2		
	- Pflasterfläche Reachstacker	7.966,00 m2		
	- Pflasterfläche Abstellfläche	5.008,00 m2		
	- Hochbord Aussenbereich	564,00 m		
	- Hochbord Grüninsel	144,00 m		
	Vorbemerkungen zur Pflasterung:			
	Vorsatzbeton mit mindestens 400 kg Zementgehalt/m³			
	Unbearbeitete Betonsteinoberfläche, gefaste Kanten			
	Gleitwiderstand USRV > 65			
	Verschiebesichernder Winkelstein mit Abstandsnocken von 4 mm			
	Frost- und Tausalzwiderstand erhöht nach DIN 1338 LP, mit 250g/m2			
	Betonzusatzmittel zur Verminderung des Ausblühverhaltens. Bei Verwendung mineralischer Farbstoffe, haben diese eine erhöhte UV-Beständigkeit			
	Farbe: Steingrau und Anthrazit			
	Durchgehende Fugen müssen unterbrochen werden.			
	Handverlegung zum Brechen der Fugen und Anschlüsse ist im Einheitspreis zu berücksichtigen.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.04	Bereich	Eindeckung im Bereich Nord		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Um Zuarbeiten von Pflastersteinen oder Platten aus Beton und von Pflasterklinkern und Klinkerplatten zu vermeiden, ist - unter Beachtung der geforderten Verlegebreite - der genaue Abstand der Randeinfassungen durch Auslegen einzelner Steinzeilen oder Plattenreihen vorher zu ermitteln.</p> <p>Zuarbeiten sollten dadurch vermieden werden, dass immer dort Ergänzungssteine verwendet werden, wo das möglich ist. Das Gleiche gilt z.B. für Kurvensteine.</p> <p>Gemäß Kapitel 2.3 der ZTV Pflaster-StB</p> <p>Pflasterschnitte sind in die Positionen einzurechnen; Schnitte in Längsrichtung der Anlage sind zu vermeiden; hier ist der Hochbord mit entsprechend Puffer zu setzen.</p> <p>Trennschnitte in Längsrichtung werden somit nicht vergütet.</p>			
03.04.10	Erdplanum nachverdichten			
	Erdplanum verdichten für den Einbau der Schottertragschicht.			
		16.520 m2	EP	GP
03.04.20	Schottertragschicht 0/32 herstellen			
	<p>Schottertragschicht für Straßen der Belastungsklasse Bk 3.2 liefern, profilgerecht einbauen und verdichten.</p> <p>Baustoffgemisch 0/32 nach TL SoB-StB</p> <p>Einbaudicke bis 25 cm</p> <p>Toleranz für Sollhöhe +0,5 / -1,5 cm.</p> <p>Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mind. 180 MN/m2.</p> <p>Verdichtungsprotokolle und Lastplatten nach RStO sind der Bauleitung vorzulegen, zu dokumentieren und in die Position einzurechnen.</p>			
		4.130 m3	EP	GP
03.04.30	Hochbord HB 15x30 liefern und versetzen			
	<p>Liefern und Versetzen von Bordsteinen aus Beton nach DIN EN 1340 und DIN 483</p> <p>Größe 150 x 300 x 1000 mm</p> <p>Qualitätsanforderung nach DIN EN 1340: D I T</p> <p>Farbe grau</p> <p>Bordstein höhen- und fluchtgerecht auf 20 cm - 25 cm dickem</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.04	Bereich	Eindeckung im Bereich Nord		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Fundament aus C16/20 versetzen mit 15 cm dicker Rückenstütze. Der Fundamentbeton ist auf der vorhandenen Frostschuttschicht einzubauen, evtl. Tiefbauarbeiten sind in die Position einzurechnen. Die DIN 18 318 und ZTV P-StB sind zu beachten. Dehnfugen alle 10 m sind in die Position einzurechnen.	708 m	EP	GP
03.04.40	Zulage Hochbordstein HB 15x30 für Radensteine Zulage für Hochbordstein HB 15 x 30, Radensteine Außenbogen Radius 6 - 15 m	20 m	EP	GP
03.04.50	Hochbordstein HB 15x30 schneiden Hochbordstein HB 15 x 30, mit geeignetem Gerät schneiden. Schnitt: gerader senkrechter Schnitt	5 St.	EP	GP
03.04.60	Hochbordstein HB 15x30 schneiden Hochbordstein HB 15 x 30, mit geeignetem Gerät schneiden. Schnitt: 45°, senkrechter Schnitt	12 St.	EP	GP
03.04.70	Winkelverbundsteinpflaster herstellen D=14cm Winkelverbundstein liefern und einbauen. Farbe: Steingrau Abmessungen 24,0 x 24,0 cm. Abgleich der Belastungsklasse nach Hersteller. Betonpflasterfläche nach DIN 18318, ZTV Pflaster und Verlegeplan herstellen. Färbende Gesteinskörnungen dürfen nicht eingesetzt werden. Pflasterbett im verdichteten Zustand 4 cm (+/- 1 cm) Bettungs- und Fugenmaterial SZ-LP 05 der Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 28 M.-%, Ecs35, SZ 18) Kornanteil < 0,063 mm max. 3,0 M.-% Fugenbreite von 6 mm (+/-2 mm) Verlegung Beim Verlegen der Steine/Platten sind diese auf das Rastermaß auszurichten. Fugen mit Fortschreiten der Verlegung kontinuierlich verfüllen. Abgelegte Steine sind z.B. mit Gummihammer in der Höhe anzupassen, danach abgekehrten Belag geschützt (Gleitplattenvorrichtung) verdichten. Gewicht der Rüttelplatte < 250 kg, Fugen mit o.g. Material erneut verfüllen. Fugenschluss - Abschließend mit gebrochenem Sand 0/2 (Ecs > 35) unter kontrollierter Wasserzugabe einschlänmen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.04	Bereich	Eindeckung im Bereich Nord		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>Grundreinigung zur Abnahme – Der Belag ist unter Zuhilfenahme von Wasser, ggf. geeigneter Reinigungsmittel und Bürsten zu reinigen.</p> <p>Steinmaße (Rastermaße): 24,0*24,0 cm, Nenndicke 14 cm</p> <p>Randsteine</p> <p>Randabschluss nach ZTV-Pflaster mit Zuhilfenahme von Randabschlussteine, bzw. Überlängensteine für Radiale Anschlüsse sind mit einzurechnen.</p> <p>Fugen und Bettungsmaterial sowie der Einbau ist in die Position einzurechnen.</p>			
		11.512 m2	EP	GP
03.04.80	<p>Winkelverbundsteinpflaster herstellen D=12cm</p> <p>Winkelverbundstein liefern und einbauen.</p> <p>Farbe: Anthrazit</p> <p>Abmessungen 24,0 x 24,0 (cm).</p> <p>Abgleich der Belastungsklasse nach Hersteller.</p> <p>Betonpflasterfläche nach DIN 18318, ZTV Pflaster und Verlegeplan herstellen.</p> <p>Färbende Gesteinskörnungen dürfen nicht eingesetzt werden.</p> <p>Pflasterbett im verdichteten Zustand 4 cm (+/- 1 cm)</p> <p>Bettungs- und Fugenmaterial SZ-LP 05 der Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 28 M.-%, Ecs35, SZ 18)</p> <p>Kornanteil < 0,063 mm max. 3,0 M.-%</p> <p>Fugenbreite von 6 mm (+/-2 mm)</p> <p>Verlegung</p> <p>Beim Verlegen der Steine/Platten sind diese auf das Rastermaß auszurichten.</p> <p>Fugen mit Fortschreiten der Verlegung kontinuierlich verfüllen.</p> <p>Abgelegte Steine sind z.B. mit Gummihammer in der Höhe anzupassen, danach abgekehrten Belag geschützt (Gleitplattenvorrichtung) verdichten. Gewicht der Rüttelplatte < 250 kg, Fugen mit o.g. Material erneut verfüllen.</p> <p>Fugenschluss - Abschließend mit gebrochenem Sand 0/2 (Ecs > 35) unter kontrollierter Wasserzugabe einschlämmen</p> <p>Grundreinigung zur Abnahme – Der Belag ist unter Zuhilfenahme von Wasser, ggf. geeigneter Reinigungsmittel und Bürsten zu reinigen.</p> <p>Steinmaße (Rastermaße): 24,0*24,0 cm, Nenndicke 12 cm</p> <p>Randsteine</p> <p>Randabschluss nach ZTV-Pflaster mit Zuhilfenahme von Randabschlussteine, bzw. Überlängensteine für radiale Anschlüsse sind mit einzurechnen.</p> <p>Fugen und Bettungsmaterial sowie der Einbau ist in die Position einzurechnen.</p>			
		5.008 m2	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.04	Bereich	Eindeckung im Bereich Nord		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.04.90	Winkelverbundsteinpflaster schneiden Schneiden von Steinen, Steindicke 12 - 14 cm, mit Nassschneidegerät für Anpassungen an Rändern, Schrägen und Einbauteilen.	200 m	EP	GP
Summe Bereich 03.04		Eindeckung im Bereich Nord, Netto:		
03.05 Bereich Eindeckung im Bereich Einfahrt				
Hinweis				
Bereich Einfahrt: Details bitte aus dem Lageplan "Pflasterflächen" eintnehmen. Die Pflasterfarbe bei Pflaster bei Abstellflächen Anthrazit alle anderen Flächen Steingrau.				
Mengen:				
- LKW-Fahrspur		102,00 m2		
- Pflasterfläche Reachstacker		1.098,00 m2		
- Hochbord		134,00 m		
Vorbemerkungen zur Pflasterung: Vorsatzbeton mit mindestens 400 kg Zementgehalt/m³ Unbearbeitete Betonsteinoberfläche, gefaste Kanten Gleitwiderstand USRV > 65 Verschiebesichernder Winkelstein mit Abstandsnocken von 4 mm Frost- und Tausalz widerstand erhöht nach DIN 1338 LP, mit 250g/m2 Betonzusatzmittel zur Verminderung des Ausblühverhaltens Bei Verwendung mineralischer Farbstoffe, haben diese eine erhöhte UV-Beständigkeit Farbe: Steingrau und Anthrazit Durchgehende Fugen müssen unterbrochen werden. Handverlegung zum Brechen der Fugen und Anschlüsse ist im Einheitspreis zu berücksichtigen.				
Um Zuarbeiten von Pflastersteinen oder Platten aus Beton und von Pflasterklinkern und Klinkerplatten zu vermeiden, ist - unter Beachtung der geforderten Verlegebreite - der genaue Abstand der Randeinfassungen durch Auslegen einzelner Steinzeilen oder Plattenreihen vorher zu ermitteln.				
Zuarbeiten sollten dadurch vermieden werden, dass immer dort Ergänzungssteine verwendet werden, wo das möglich ist. Das Gleiche gilt z.B. für Kurvensteine.				
Gemäß Kapitel 2.3 der ZTV Pflaster-StB				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.05	Bereich	Eindeckung im Bereich Einfahrt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Pflasterschnitte sind in die Positionen einzurechnen; Schnitte in Längsrichtung der Anlage sind zu vermeiden; hier ist der Hochbord mit entsprechend Puffer zu setzen. Trennschnitte in Längsrichtung werden somit nicht vergütet.			
03.05.10	Erdplanum nachverdichten			
	Erdplanum verdichten für den Einbau der Schottertragschicht.			
		1.490 m2	EP	GP
03.05.20	Schottertragschicht 0/32 herstellen			
	Schottertragschicht für Straßen der Belastungsklasse Bk 3.2 liefern, profilgerecht einbauen und verdichten. Baustoffgemisch 0/32 nach TL SoB-StB Einbaudicke bis 25 cm Toleranz für Sollhöhe +0,5 / -1,5 cm. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mind. 180 MN/m2. Verdichtungsprotokolle und Lastplatten nach RStO. sind der Bauleitung vorzulegen, zu dokumentieren und in die Position einzurechnen.			
		372,5 m3	EP	GP
03.05.30	Hochbord HB 15x30 liefern und versetzen			
	Liefern und Versetzen von Bordsteinen aus Beton nach DIN EN 1340 und DIN 483 Größe 150 x 300 x 1000 mm Qualitätsanforderung nach DIN EN 1340: D I T Farbe grau Bordstein höhen- und fluchtgerecht auf 20 cm - 25 cm dickem Fundament aus C16/20 versetzen mit 15 cm dicker Rückenstütze. Der Fundamentbeton ist auf der vorhandenen Frostschutzschicht einzubauen, evtl. Tiefbauarbeiten sind in die Position einzurechnen. Die DIN 18 318 und ZTV P-StB sind zu beachten. Dehnfugen alle 10 m sind in die Position einzurechnen.			
		134 m	EP	GP
03.05.40	Zulage Hochbordstein HB 15x30 für Radensteine			
	Zulage für Hochbordstein HB 15 x 30, Radensteine Außenbogen Radius 6 - 15 m			
		10 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.05	Bereich	Eindeckung im Bereich Einfahrt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.05.50	Hochbordstein HB 15x30 schneiden Hochbordstein HB 15 x 30, mit geeignetem Gerät schneiden. Schnitt: gerader senkrechter Schnitt	5 St.	EP	GP
03.05.60	Hochbordstein HB 15x30 schneiden Hochbordstein HB 15x30, mit geeignetem Gerät schneiden. Schnitt: 45°, senkrechter Schnitt	2 St.	EP	GP
03.05.70	Winkelverbundsteinpflaster herstellen D=14cm Winkelverbundstein liefern und einbauen. Farbe: Steingrau Abmessungen 24,0 x 24,0 (cm). Abgleich der Belastungsklasse nach Hersteller. Betonpflasterfläche nach DIN 18318, ZTV Pflaster und Verlegeplan herstellen. Färbende Gesteinskörnungen dürfen nicht eingesetzt werden. Pflasterbett im verdichteten Zustand 4 cm (+/- 1 cm) Bettungs- und Fugenmaterial SZ-LP 05 der Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 28 M.-%, Ecs35, SZ 18) Kornanteil < 0,063 mm max. 3,0 M.-% Fugenbreite von 6 mm (+/-2 mm) Verlegung Beim Verlegen der Steine/Platten sind diese auf das Rastermaß auszurichten. Fugen mit Fortschreiten der Verlegung kontinuierlich verfüllen. Abgelegte Steine sind z.B. mit Gummihammer in der Höhe anzupassen, danach abgekehrten Belag geschützt (Gleitplattenvorrichtung) verdichten. Gewicht der Rüttelplatte < 250 kg, Fugen mit o.g. Material erneut verfüllen. Fugenschluss - Abschließend mit gebrochenem Sand 0/2 (Ecs > 35) unter kontrollierter Wasserzugabe einschlänmen Grundreinigung zur Abnahme – Der Belag ist unter Zuhilfenahme von Wasser, ggf. geeigneter Reinigungsmittel und Bürsten zu reinigen. Steinmaße (Rastermaße): 24,0 x 24,0 cm, Nenndicke 14 cm Randsteine Randabschluss nach ZTV-Pflaster mit Zuhilfenahme von Randabschlussteine, bzw. Überlängensteine für Radiale Anschlüsse sind mit einzurechnen. Fugen und Bettungsmaterial sowie der Einbau ist in die Position einzurechnen.	1.200 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
03.05	Bereich	Eindeckung im Bereich Einfahrt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Hinweis Pflasterarbeiten im Parkplatz und Gehwegbereich				
03.05.80	Winkelverbundsteinpflaster herstellen D=12cm Winkelverbundstein liefern und einbauen. Farbe: Steingrau Abmessungen 24,0 x 24,0 cm. Abgleich der Belastungsklasse nach Hersteller. Betonpflasterfläche nach DIN 18318, ZTV Pflaster und Verlegeplan herstellen. Färbende Gesteinskörnungen dürfen nicht eingesetzt werden. Pflasterbett im verdichteten Zustand 4 cm (+/- 1 cm) Bettungs- und Fugenmaterial SZ-LP 05 der Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 28 M.-%, Ecs35, SZ 18) Kornanteil < 0,063 mm max. 3,0 M.-% Fugenbreite von 6 mm (+/-2 mm) Verlegung Beim Verlegen der Steine/Platten sind diese auf das Rastermaß auszurichten. Fugen mit Fortschreiten der Verlegung kontinuierlich verfüllen. Abgelegte Steine sind z.B. mit Gummihammer in der Höhe anzupassen, danach abgekehrten Belag geschützt (Gleitplattenvorrichtung) verdichten. Gewicht der Rüttelplatte < 250 kg, Fugen mit o.g. Material erneut verfüllen. Fugenschluss - Abschließend mit gebrochenem Sand 0/2 (Ecs > 35) unter kontrollierter Wasserzugabe einschlämmen Grundreinigung zur Abnahme – Der Belag ist unter Zuhilfenahme von Wasser, ggf. geeigneter Reinigungsmittel und Bürsten zu reinigen. Steinmaße (Rastermaße): 24,0 x 24,0 cm, Nenndicke 12 cm Randsteine Randabschluss nach ZTV-Pflaster mit Zuhilfenahme von Randabschlussteine, bzw. Überlängensteine für Radiale Anschlüsse sind mit einzurechnen. Fugen und Bettungsmaterial sowie der Einbau ist in die Position einzurechnen.			
		290 m2	EP	GP
03.05.90	Winkelverbundsteinpflaster schneiden Schneiden von Steinen, Steindicke 12 - 14 cm, mit Nassschneidegerät für Anpassungen an Rändern, Schrägen und Einbauteilen			
		100 m	EP	GP
Summe Bereich 03.05		Eindeckung im Bereich Einfahrt, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
03	Titel	Pflasterlächen im Terminalbereich		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 03				
	Pflasterlächen im Terminalbereich, Netto:		.....
	zzgl. MwSt. (19,0 %):		.....
	Gesamtsumme, Brutto:		.....
04	Titel	Asphaltierarbeiten im Gleisbereich		
04.01	Bereich	Tiefbord liefern und einbauen		
04.01.10	Tiefbord TB 10x30 versetzen			
	Liefern und Versetzen von Bordsteinen aus Beton nach DIN EN 1340 und DIN 483			
	Größe 100 x 300 x 1000 mm			
	Qualitätsanforderung nach DIN EN 1340: D I T			
	Farbe grau			
	Bordstein höhen- und fluchtgerecht auf 20 cm dickem			
	Fundament aus C16/20 versetzen mit 15 cm dicker			
	Rückenstütze.			
	Die DIN 18 318 und ZTV P-StB sind zu beachten.			
	Dehnfugen sind nach Herstellerangaben herzustellen und wird			
	nicht gesondert vergütet.			
	Der Fundamentbeton ist im Bereich der vorhandenen			
	Frostschutzschicht einzubauen, die anfallenden Tiefbauarbeiten			
	sind in die Position einzurechnen (siehe Planung)			
		685 m	EP	GP
04.01.20	Tiefbord TB 10x30 schneiden			
	Tiefborde TB 10 x 30 cm schneiden, Trennschnitte mit			
	geeignetem Gerät durchführen zum Ablängen von Passstücken			
	und Herstellung von Gehrungsschnitten.			
	Vergütet werden nur die einbautechnisch erforderlichen			
	Schnitte.			
		5 St	EP	GP
Summe Bereich 04.01				
	Tiefbord liefern und einbauen, Netto:		.....
04.02	Bereich	Asphaltierarbeiten v. Tiefbord bis Schiene		

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
04	Titel	Asphaltierarbeiten im Gleisbereich		
04.02	Bereich	Asphaltierarbeiten v. Tiefbord bis Schiene		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.02.10	Geotextil liefern und einbauen			
	Geotextil (Vlies), Werkstoff PP, vernadelt und komprimiert, Mindestflächengewicht 250 g/m², GRK Klasse 4 liefern und fachgerecht einbauen als Trennung zwischen Straßenbefestigung und Gleisoberbau Überlappung mind. 0,50 m Abgerechnet wird die überdeckte Fläche.			
		1.200 m2	EP	GP
04.02.20	Schottertragschicht 0/45 herstellen			
	Schottertragschicht für Straßen der Belastungsklasse Bk 3.2 liefern, profilgerecht einbauen und verdichten. Baustoffgemisch 0/45 nach TL SoB-StB Einbaudicke bis 25 cm Toleranz für Sollhöhe +0,5 / -1,5 cm. Ort: zwischen Pflasterfläche und Gleis Länge 750,00 m, Breite bis 1,00 m, Höhe bis 25 cm Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mind. 150 MN/m2. Verdichtungsprotokolle und Lastplatten nach RStO sind der Bauleitung vorzulegen, zu dokumentieren und in die Position einzurechnen.			
		280 m3	EP	GP
04.02.30	Asphalttragschicht AC 32 TS herstellen			
	AC 32 T S herstellen auf Schottertragschicht in Fahrbahnen der Belastungsklasse Bk3,2, Einbaudicke 14,0 cm, mit Bindemittel 50/70, Unebenheiten der Oberfläche max. 6 mm.			
		1.200 m2	EP	GP
04.02.40	Asphaltdeckschicht SMA 11 S herstellen			
	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D S herstellen. Das Abstumpfen der Oberfläche wird gesondert vergütet. In Fahrbahnen der Belastungsklasse Bk 3,2, Einbaudicke 4 cm mit Bindemittel 50/70.			
		1.200 m2	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
04	Titel	Asphaltierarbeiten im Gleisbereich		
04.02	Bereich	Asphaltierarbeiten v. Tiefbord bis Schiene		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.02.50	Abstumpfungsmaßnahmen durchführen			
	<p>Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreumaterial durchführen.</p> <p>Nicht gebundenes Material aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p> <p>Abstreumaterial = Lieferkörnung 1/3.</p> <p>Abstreumenge 1,0 kg/m².</p>			
		1.200 m²	EP	GP
04.02.60	Anschluss an Schiene als Fuge mit Fugenmasse herstellen			
	<p>Fuge in Asphaltsschicht nachträglich mit zwangsgeführtem Fugenschneider herstellen und ausräumen.</p> <p>Ausführung in der Asphaltdeckschicht entlang der Schienen, als Längsfuge.</p> <p>Fugenspalt säubern und trocknen, Fugenwandung mit Voranstrichmittel vorbehandeln, Fugenraum mit Bitumenvergussmasse nach TL Fug-StB füllen.</p> <p>Fuge mit vorbituminiertem Sand, Körnung 1/3 abstreuen.</p> <p>Fugenbreite 10 mm</p> <p>Fugentiefe 40 mm</p> <p>Fugenraum verfüllen in einer Lage.</p> <p>Ort: am Tiefbord und Schiene</p>			
		1.370 m	EP	GP
Summe Bereich 04.02				
	Asphaltierarbeiten v. Tiefbord bis Schiene, Netto:			.....
04.03	Bereich Asphaltierarbeiten zw. den Schienen			
04.03.10	Geotextil liefern und einbauen			
	<p>Geotextil (Vlies), Werkstoff PP, vernadelt und komprimiert, Mindestflächengewicht 250 g/m², GRK Klasse 4 liefern und fachgerecht einbauen. als Trennung zwischen Straßenbefestigung und Gleisoberbau</p> <p>Überlappung mind. 0,50 m</p> <p>Abgerechnet wird die überdeckte Fläche.</p>			
		1.025 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
04	Titel	Asphaltierarbeiten im Gleisbereich		
04.03	Bereich	Asphaltierarbeiten zw. den Schienen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.03.20	Asphalttragschicht AC 32 TS herstellen			
	AC 32 T S herstellen auf Schottertragschicht in Fahrbahnen der Belastungsklasse Bk3,2, Einbaudicke 14,0 cm, mit Bindemittel 50/70, Unebenheiten der Oberfläche max. 6 mm.			
		1.025 m2	EP	GP
04.03.30	Asphaltdeckschicht SMA 11 S herstellen			
	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D S herstellen. Das Abstumpfen der Oberfläche wird gesondert vergütet. in Fahrbahnen der Belastungsklasse Bk 3,2, Einbaudicke 4 cm mit Bindemittel 50/70.			
		1.025 m2	EP	GP
04.03.40	Abstumpfungsmaßnahmen durchführen			
	Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreumaterial durchführen. Nicht gebundenes Material aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Abstreumaterial = Lieferkörnung 1/3. Abstreumenge 1,0 kg/m2.			
		1.025 m2	EP	GP
04.03.50	Anschluss an Schiene als Fuge mit Fugenmasse herstellen			
	Fuge in Asphaltschicht nachträglich mit zwangsgeführtem Fugenschneider herstellen und ausräumen. Ausführung in der Asphaltdeckschicht entlang der Schienen, als Längsfuge Fugenspalt säubern und trocknen, Fugenwandung mit Voranstrichmittel vorbehandeln, Fugenraum mit Bitumenvergussmasse nach TL Fug-StB füllen. Fuge mit vorbituminiertem Sand, Körnung 1/3 abstreuen. Fugenbreite 10 mm Fugentiefe 40 mm Fugenraum verfüllen in einer Lage. Ort: am Tiefbord und Schiene			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
04	Titel	Asphaltierarbeiten im Gleisbereich		
04.03	Bereich	Asphaltierarbeiten zw. den Schienen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		1.370 m	EP	GP
Summe Bereich 04.03				
		Asphaltierarbeiten zw. den Schienen, Netto:		
04.04 Bereich Asphaltierarbeiten zw. den Gleisen				
04.04.10	Geotextil liefern und einbauen			
	Geotextil (Vlies), Werkstoff PP, vernadelt und komprimiert, Mindestflächengewicht 250 g/m², GRK Klasse 4 liefern und fachgerecht einbauen als Trennung zwischen Straßenbefestigung und Gleisoberbau Überlappung mind. 0,50 m Abgerechnet wird die überdeckte Fläche.			
		2.375 m2	EP	GP
04.04.20	Asphalttragschicht AC 32 TS herstellen			
	AC 32 T S herstellen auf Schottertragschicht in Fahrbahnen der Belastungsklasse Bk 3,2, Einbaudicke 14,0 cm, mit Bindemittel 50/70, Unebenheiten der Oberfläche max. 6 mm.			
		2.375 m2	EP	GP
04.04.30	Asphaltdeckschicht SMA 11 S herstellen			
	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D S herstellen. Das Abstumpfen der Oberfläche wird gesondert vergütet. in Fahrbahnen der Belastungsklasse Bk 3,2, Einbaudicke 4 cm mit Bindemittel 50/70.			
		2.375 m2	EP	GP
04.04.40	Abstumpfungsmaßnahmen durchführen			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
04	Titel	Asphaltierarbeiten im Gleisbereich		
04.04	Bereich	Asphaltierarbeiten zw. den Gleisen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreumaterial durchführen.</p> <p>Nicht gebundenes Material aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.</p> <p>Abstreumaterial = Lieferkörnung 1/3.</p> <p>Abstreumenge 1,0 kg/m².</p>	2.375 m²	EP	GP
04.04.50	Anschluss an Schiene als Fuge mit Fugenmasse herstellen			
	<p>Fuge in Asphaltdeckschicht nachträglich mit zwangsgeführtem Fugenschneider herstellen und ausräumen.</p> <p>Ausführung in der Asphaltdeckschicht entlang der Schienen, Längsfuge.</p> <p>Fugenspalt säubern und trocknen, Fugenwandung mit Voranstrichmittel vorbehandeln, Fugenraum mit Bitumenvergussmasse nach TL Fug-StB füllen.</p> <p>Fuge mit vorbituminiertem Sand, Körnung 1/3 abstreuen.</p> <p>Fugenbreite 10 mm</p> <p>Fugentiefe 40 mm</p> <p>Fugenraum verfüllen in einer Lage.</p> <p>Ort: am Tiefbord und Schiene</p>	1.370 m	EP	GP
Summe Bereich 04.04				
	Asphaltierarbeiten zw. den Gleisen, Netto:			.....
Summe Titel 04				
	Asphaltierarbeiten im Gleisbereich, Netto:			.....
	zzgl. MwSt. (19,0 %):			.....
	Gesamtsumme, Brutto:			.....
05	Titel	Lastverteilerplatten aus Stahlbeton		
	Hinweis			
	Unter der Ein- und Ausfahrt liegt eine Stahlbetonabwasserleitung DN 800, die durch je eine Lastverteilerplatte gesichert wird.			
05.01	Bereich	Lastverteilerplatte bei der Einfahrt		

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
05	Titel	Lastverteilerplatten aus Stahlbeton		
05.01	Bereich	Lastverteilerplatte bei der Einfahrt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.01.10	PE-Folie unter Lastverteilerplatte liefern und einbauen PE-Folie, 0,2 mm Dick liefern und unter Schutzbeton einbauen. Überlappungen an den Stößen mindestens 20 cm. Lagerung und alle Transportarbeiten sind in die Position einzukalkulieren.	55,2 m2	EP	GP
05.01.20	Ortbeton Sauberkeitsschicht liefern und einbauen. Sauberkeitsschicht aus Ortbeton, Untergrund horizontal, obere Betonfläche horizontal, als unbewehrter Beton, Normalbeton C 12/15, X0, Dicke (>10<) cm.	55,2 m2	EP	GP
05.01.30	Zweiseitige Fundamentschalung für die Herstellung der Schalung für die Herstellung der Lastverteilerplatte herstellen, einschließlich Montage und Demontage. Länge: 12,00 m Breite: 8,00 m Höhe: 0,40 m Abgerechnet wird nach Meter Schalung.	33,2 m	EP	GP
05.01.40	Styrodur Perimeterdämmung Styrodur-Perimeterdämmung, Stärke: 10 cm statt der Sauberkeitsschicht im Bereich von 1,5 m Breite oberhalb des Rohres.	18 m2	EP	GP
05.01.50	Lastverteilerplatte herstellen Stahlbetonplatte L = 12,00 m x B= 4,6 m, D=30 cm aus Beton C30/37 WA, XC3, XD1, XF1, gemäß DIN EN 206-1 in Verbindung mit DIN 1045 herstellen. Maximal zulässige Maßabweichungen: + 1,0 cm bis - 1,0 cm vom Soll-Maß. Statisch bewehrt gem. DIN 1991-2 für die Befahrung durch Schwerlastverkehr nach dem DIN-Fachbericht 101, Lastmodell 1, Bewehrungsstahl einbauen ist nach vorliegender Statik in die Position einzurechnen. Einzurechnen sind sämtliche Betonierarbeiten und alle			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
05	Titel	Lastverteilerplatten aus Stahlbeton		
05.01	Bereich	Lastverteilerplatte bei der Einfahrt		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	sonstigen erforderlichen Leistungen und Stoffe, sowie Nachbehandlung und Entfernung der Sinterschicht. Die Betonoberfläche ist zu glätten und eine Struktur "Besenstrich" herzustellen. Einzurechnen sind sämtliche Betonierarbeiten und alle sonstigen erforderlichen Leistungen und Stoffe, sowie Nachbehandlung und Entfernung der Sinterschicht.			Übertrag:
		55,2 m2	EP	GP
05.01.60	Betonstabstahl B500B alle Durchmesser			
	Bewehrung aus Betonstabstahl B500B DIN 488, alle Durchmesser, alle Längen, liefern und verlegen. Ausführung gemäß Zeichnung. Bauteil(e): gesamte Lastverteilerplatte			
		2,5 t	EP	GP
Summe Bereich 05.01				
	Lastverteilerplatte bei der Einfahrt, Netto:			.....
05.02	Bereich Lastverteilerplatte zum LKW-Parkplatz			
05.02.10	PE-Folie unter Lastverteilerplatte liefern und einbauen			
	PE-Folie, 0,2 mm Dick liefern und unter Schutzbeton einbauen. Überlappungen an den Stößen, mindestens 20 cm. Lagerung und alle Transportarbeiten sind in die Position einzukalkulieren.			
		40 m2	EP	GP
05.02.20	Ortbeton Sauberkeitsschicht liefern und einbauen.			
	Sauberkeitsschicht aus Ortbeton, Untergrund horizontal, obere Betonfläche horizontal, als unbewehrter Beton, Normalbeton C 12/15, X0, Dicke (>10<) cm.			
		40 m2	EP	GP
05.02.30	Fundamentschalung für die Herstellung der			
	Schalung für die Herstellung der Lastverteilerplatte herstellen, einschließlich Montage und Demontage. Länge: 8,00 m Breite: 8,00 m Höhe: 0,40 m Abgerechnet wird nach Meter Schalung.			
		26 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
05	Titel	Lastverteilerplatten aus Stahlbeton		
05.02	Bereich	Lastverteilerplatte zum LKW-Parkplatz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.02.40	Styrodur Perimeterdämmung Styrodur-Perimeterdämmung, Stärke: 10 cm statt der Sauberkeitsschicht im Bereich von 1,5 m Breite oberhalb des Rohres.	12 m2	EP	GP
05.02.50	Lastverteilerplatte herstellen Stahlbetonplatte L = 8,00 m x B= 5,00 m, D=30 cm aus Beton C30/37 WA, XC3, XD1, XF1, gemäß DIN EN 206-1 in Verbindung mit DIN 1045 herstellen. Maximal zulässige Maßabweichungen: + 1,0 cm bis - 1,0 cm vom Soll-Maß. Statisch bewehrt gem. DIN 1991-2 für die Befahrung durch Schwerlastverkehr nach dem DIN-Fachbericht 101, Lastmodell 1, Bewehrungsstahl einbauen, ist nach vorliegender Statik in die Position einzurechnen. Einzurechnen sind sämtliche Betonierarbeiten und alle sonstigen erforderlichen Leistungen und Stoffe, sowie Nachbehandlung und Entfernung der Sinterschicht. Die Betonoberfläche ist zu glätten und eine Struktur "Besenstrich" herzustellen. Einzurechnen sind sämtliche Betonierarbeiten und alle sonstigen erforderlichen Leistungen und Stoffe, sowie Nachbehandlung und Entfernung der Sinterschicht	40 m2	EP	GP
05.02.60	Betonstabstahl B500B alle Durchmesser Bewehrung aus Betonstabstahl B500B DIN 488, alle Durchmesser, alle Längen, liefern und verlegen. Ausführung gemäß Zeichnung. Bauteil(e): gesamte Lastverteilerplatte	2 t	EP	GP
Summe Bereich 05.02		Lastverteilerplatte zum LKW-Parkplatz, Netto:		
Summe Titel 05		Lastverteilerplatten aus Stahlbeton, Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		
06	Titel	Stundenlohnarbeiten		

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
06	Titel	Stundenlohnarbeiten		
06.01	Bereich	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
06.01 Bereich Stundenlohnarbeiten				
	<p>Hinweis</p> <p>Hinweis</p> <p>Stundenlohnarbeiten sind vorab bei Auftraggeber/Bauleitung anzukündigen bzw. nur mit vorheriger Zustimmung der Bauleitung auszuführen. Stundenlohnzettel sind innerhalb von 6 Werktagen nach Vollendung vorzulegen. Nachträglich vorgelegte Stundenlohnzettel werden nicht anerkannt. Es werden nur auf der Baustelle geleistete Stunden anerkannt. Die vom Auftragnehmer oder seinem Bevollmächtigten unterzeichneten Stundenlohnzettel müssen für jeden Kalendertag getrennt ausgestellt werden.</p> <p>Abrechnung</p> <p>Die im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Stundenlohnarbeiten (Löhne) sind im Wesentlichen für die nicht genau zu erfassenden und wegen verschiedener Erschwernisse nicht kalkulierbaren Arbeiten, sowie für verschiedene Provisorien und Anpassarbeiten vorgesehen. Alle auf Nachweis auszuführenden Arbeiten bis zur Gesamt-Fertigstellung werden nach diesen Preisen abgerechnet. Durch den Unternehmerzuschlag sind sämtliche bei der Ausführung von Stundenlohnarbeiten entstehenden Einzel- und Gemeinkosten, anteilige Baustellengehaltskosten, Ausfallstunden, sowie Wagnis und Gewinn abgegolten. In den Lohnnebenkosten sind alle Nebenkosten, wie Auslösungen, Wegegelder, Unterkunfts- und Übernachtungsgelder Kosten der Familienheimfahrten, Beförderungskosten und Wegezeitentschädigungen der auf der Baustelle beschäftigten Arbeitnehmer enthalten. Die im Leistungsverzeichnis vorgesehenen Massen sind geschätzt. Auf einen Verbrauch hat der Unternehmer keinen Anspruch.</p>			
06.01.10	<p>Stundenlohnarbeiten Meister</p> <p>Für unvorhergesehene Arbeiten ausschließlich auf Anordnung der Bauleitung. Lohngruppe Meister. incl. Wegegelder und Zulagen.</p>			
		10 h	EP	GP
06.01.20	<p>Stundenlohnarbeiten Vorarbeiter</p> <p>Für unvorhergesehene Arbeiten ausschließlich auf Anordnung der Bauleitung. Lohngruppe Vorarbeiter. incl. Wegegelder und Zulagen.</p>			
		10 h	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
06	Titel	Stundenlohnarbeiten		
06.01	Bereich	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.30	Stundenlohnarbeiten Facharbeiter Für unvorhergesehene Arbeiten ausschließlich auf Anordnung der Bauleitung. Lohngruppe Facharbeiter. incl. Wegegelder und Zulagen.	40 h	EP	GP
06.01.40	Stundenlohnarbeiten Helfer Für unvorhergesehene Arbeiten ausschließlich auf Anordnung der Bauleitung. Lohngruppe Helfer. incl. Wegegelder und Zulagen.	20 h	EP	GP
06.01.50	Material für Stundenlohnarbeiten Material, welches bei den Stundenlohnarbeiten eingebaut bzw. geliefert wird. Zuschlag auf den Netto - Einkaufspreis: ----- % (v. Bieter einzutragen) Bei Gesamtbetrag dieser Position ist der Verkaufspreis einzutragen, welcher sich bei einem Netto - Einkaufspreis von 1.000,00 € mit obigem Zuschlag errechnet. (Bei Differenzen gilt für die Wertung der eingetragene Prozentsatz). Die Einkaufspreise sind durch Lieferantenrechnungen o. ä. nachzuweisen.	1 psch		GP
06.01.60	LKW 20 to Nutzlast Verrechnungssatz für Baugeräte wie nachstehend beschrieben. Angeboten wird ein Verrechnungssatz für o. g. Gerät, der sämtliche Aufwendungen für den Einsatz enthält, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebskosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten des Bedienungspersonals. Abgerechnet wird nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.	10 h	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau KV-Terminal Forst (P1901A)

03	LV	Straßenbau KV-Terminal Lion-Forst		
06	Titel	Stundenlohnarbeiten		
06.01	Bereich	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
06.01.70	LKW 10 to Nutzlast Verrechnungssatz für Baugeräte wie nachstehend beschrieben. Angeboten wird ein Verrechnungssatz für o. g. Gerät, der sämtliche Aufwendungen für den Einsatz enthält, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebskosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten des Bedienungspersonals. Abgerechnet wird nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.	10 h	EP	GP
06.01.80	LKW 3 to Nutzlast Verrechnungssatz für Baugeräte wie nachstehend beschrieben. Angeboten wird ein Verrechnungssatz für o. g. Gerät, der sämtliche Aufwendungen für den Einsatz enthält, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebskosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten des Bedienungspersonals. Abgerechnet wird nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.	10 h	EP	GP
06.01.90	Dumper 5 to NL, Allrad Verrechnungssatz für Baugeräte wie nachstehend beschrieben. Angeboten wird ein Verrechnungssatz für o. g. Gerät, der sämtliche Aufwendungen für den Einsatz enthält, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebskosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten des Bedienungspersonals. Abgerechnet wird nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.	10 h	EP	GP
06.01.100	Minibagger 1,5 - 5,0 to Einsatzgewicht Verrechnungssatz für Baugeräte wie nachstehend beschrieben. Angeboten wird ein Verrechnungssatz für o. g. Gerät, der sämtliche Aufwendungen für den Einsatz enthält, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebskosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten des Bedienungspersonals. Abgerechnet wird nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.	10 h	EP	GP
06.01.110	Bagger bis 20 to (Rad o. Raupe) einschl. Anbaugeräten Verrechnungssatz für Baugeräte wie nachstehend beschrieben. Angeboten wird ein Verrechnungssatz für o. g. Gerät, der sämtliche Aufwendungen für den Einsatz enthält, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebskosten sowie sämtliche Zuschläge einschließlich der Kosten des Bedienungspersonals. Abgerechnet wird nach tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.	10 h	EP	GP
				Übertrag:

